

# BauderPRIMO KL BauderPRIMO KL BR

Anschlagpunkte  
Einbaudokumentation



**Objekt** .....

Adresse .....

PLZ/Ort .....

Zusatz .....

Auftrags-Nr. ....

Gebäudeart .....

Dachform .....

**Einbau-Firma** .....

Adresse .....

PLZ/Ort .....

Telefon .....

Monteur .....

E-Mail .....

Telefon direkt .....

Dieses Dokument beinhaltet die Einbaudokumentation, das Wartungsprotokoll und die Gebrauchsanleitung. Die Unterlagen müssen bei der Anlage aufbewahrt und vor der Benutzung gelesen werden.

## Checkliste Einbau

- Typenschild und Seriennummer am Produkt erkennbar
- Untergrundanforderungen hinsichtlich Blechsorte, Materialmindestdicke und Scharrenbreite erfüllt
- Schrauben von beiden Klemmhälften mit selbstsichernden Muttern gleichmässig mit einem Drehmoment von 30 Nm angezogen
- Mittige Ausrichtung der Anschlagseinrichtung auf dem Falz eingehalten
- Schraubeverbindungen der Baubreiteneinstellung (2 St.) mit einem Drehmoment von 30 Nm angezogen
- Alle Schraubenverbindung auf das ordnungsgemässe Drehmoment von 30 Nm überprüft
- Ringschraube verklebt
- Alle gelieferten Bauteile verwendet
- Bildokumentation, beinhaltend Montageschritte eines ASP sowie Bilderserie aller ASP, erstellt

## Ausstattungs-klasse

Diese Anlage ist, zum Zeitpunkt des Einbaus, zur Nutzung in folgender Ausstattungsklasse erstellt:

- Klasse 1, Auffangsystem mit max. Seillänge in m .....
- Klasse 2, Rückhaltestystem mit max. Seillänge in m .....
- Klasse 3

Vor jeder Benützung der Anlage ist die Ausstattungsklasse zu überprüfen und die Seillänge der Umgebung entsprechend anzupassen.

## Aufgebrachter Drehmoment erreicht

Ankerpunkt:	Nm:	Ankerpunkt:	Nm:	Ankerpunkt:	Nm:	Ankerpunkt:	Nm:	Ankerpunkt:	Nm:
1		9		17		25		33	
2		10		18		26		34	
3		11		19		27		35	
4		12		20		28		36	
5		13		21		29		37	
6		14		22		30		38	
7		15		23		31		39	
8		16		24		32		40	

Bemerkungen:

## Bilddokumentation

Ab Seite 4 sind die Montageschritte einer BauderPRIMO KL / BauderPRIMO KL BR dieses Objekts bildlich festgehalten sowie alle weiteren Anschlagpfosten nach der Montage abgebildet und dokumentiert.

Datum:

Montagefirma:

Unterschrift Monteur:

## Plan Absturzsicherung





















**Vor der Benutzung oder Montage des BauderPRIMO Produkts muss diese Gebrauchsanleitung sorgfältig gelesen werden.**

Die Anschlagereinrichtung BauderPRIMO KL dient als Anschlagpunkt für Auffang- und Rückhaltesysteme der persönlichen Schutzausrüstung (PSA). Die Variante BauderPRIMO KL BR ist zur Verwendung im Seilsystem BR1/BR6/BR8 vorgesehen. Beide Modelle sind für die Montage auf Rundfalz- und Doppelstehfalzdächern ausgelegt. Bei sachgerechter Montage und vorschriftsmässiger Anwendung schützt die Anschlagereinrichtung den Nutzer in Verbindung mit einem geeigneten Auffang- oder Rückhaltesystem vor einem Absturz auf den Boden oder andere Hindernisse. Die BauderPRIMO KL und BauderPRIMO KL BR Anschlagereinrichtungen sind gemäss SN EN 795:2012 Typ A geprüft. Sie dürfen ausschliesslich für den hier beschriebenen Zweck der Absturzsicherung verwendet werden. Eine Nutzung als Transportöse oder zum Anschlagen von Lasten ist nicht zulässig.

### **Anwenderanforderungen**

Die Nutzung der Anlage ist nur Personen gestattet, die einen PSAgA-Kurs zur Absturzsicherung erfolgreich absolviert haben. Gesundheitliche Einschränkungen wie Herz-/Kreislaufprobleme, der Einfluss von Alkohol oder Medikamenten können die Sicherheit bei Arbeiten in der Höhe beeinträchtigen. In diesen Fällen ist von der Nutzung der Anlage abzusehen. Es muss zudem ein Rettungsplan mit den erforderlichen Massnahmen für den Fall eines Absturzes vorhanden sein.

### **Veränderungen und Instandsetzung**

Ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Herstellers dürfen an der Anlage keinerlei Änderungen oder Ergänzungen vorgenommen werden. Instandsetzungen dürfen ausschliesslich auf Anweisung des Herstellers erfolgen.

### **Sicherheitsrisiko durch Kombination von Elementen**

Die Kombination einzelner Elemente kann ein Sicherheitsrisiko darstellen. Daher müssen alle Elemente von einer autorisierten Person auf ihre Kompatibilität geprüft werden.

### **Überprüfung vor Benutzung**

Der Anwender ist verpflichtet, die Anlage vor jeder Nutzung zu überprüfen und deren Funktionsfähigkeit sicherzustellen (siehe Checkliste auf der Folgeseite).

### **Nutzungseinschränkungen**

Aus Sicherheitsgründen ist die Anschlagereinrichtung ausser Betrieb zu nehmen, wenn: 1. Zweifel an einer sicheren Benutzung bestehen (z. B. Schäden wie Risse oder Brüche festgestellt werden); 2. die Anlage durch einen Absturz beansprucht wurde; 3. die Anlage Chemikalien ausgesetzt wurde; 4. ein Blitzeinschlag vorliegt; 5. Verformungen festgestellt werden; 6. Abrieb vorhanden ist; 7. Korrosion festgestellt wird. Nach einem Absturz oder bei der Feststellung von Schäden darf die Anlage erst nach einer Prüfung und schriftlichen Freigabe durch eine vom Hersteller autorisierte Person weiterverwendet werden.

### **Nutzungsdauer**

Die verwendeten Materialien sind bei korrekter Pflege und Montage sowie unter normalen Umweltbedingungen korrosionsbeständig. Unter Berücksichtigung der oben genannten Nutzungseinschränkungen kann die Anlage unbegrenzt verwendet werden.

### **Zubehör**

Die BauderPRIMO Anschlagereinrichtung darf ausschliesslich in Verbindung mit Auffanggurten nach EN 361, Falldämpfern nach EN 355 und Verbindungsmitteln nach EN 354 gemäss der Gebrauchsanleitung des jeweiligen Herstellers verwendet werden. Das Verbindungsmittel nach EN 354 muss mit einer Längeneinstellung ausgestattet sein. Der Karabinerhaken muss eine Öffnungsweite von mindestens 16 mm haben.

**Es dürfen ausschliesslich Originalteile verwendet werden.**

### **Belastbarkeit**

Die BauderPRIMO Anschlagereinrichtung ist für Belastungen in alle Richtungen parallel zum Bauwerk ausgelegt. Pro Anschlagpunkt dürfen maximal zwei Personen gesichert werden.

### **PSA Anwendung**

Vor der Verwendung der BauderPRIMO Anschlagereinrichtung muss die erforderliche lichte Höhe unterhalb des Nutzers überprüft und sichergestellt werden. Es ist darauf zu achten, dass der freie Fall im Falle eines Absturzes auf ein Minimum reduziert wird. Die notwendige lichte Höhe hängt von den Komponenten des Auffangsystems (Auffanggurt und Verbindungsmittel), deren maximaler Ausdehnung sowie der Verschiebung des Anschlagpunkts ab, die der Höhe der Stütze entspricht. Dieses Mass ergibt sich aus der Verlängerung des verwendeten Falldämpfers, der Verschiebung des Auffanggurtes am Körper (detailliert in der Gebrauchsanleitung der PSA beschrieben), der Körpergrösse des Nutzers sowie einem zusätzlichen Sicherheitsabstand von einem Meter.

Es ist zwingend darauf zu achten, die zulässige Belastung durch Bauwerkskanten sowie die maximale Nutzungslänge bei Verwendung eines Rückhaltesystems zu berücksichtigen.

Das erforderliche Mindestmass errechnet sich aus folgenden Punkten:

- Verformung der Anschlagereinrichtung (max. 1000 mm, abhängig von der Stützhöhe H)
- plus Verbindungsmittel inklusive Falldämpfer nach EN 355 und EN 354 (die entsprechenden Gebrauchsanleitungen sind zu beachten)

### **Reparaturen und Wartung**

Reparaturen an der Anschlagereinrichtung dürfen ausschliesslich durch den Hersteller oder einen fachkundigen Lieferanten durchgeführt werden. Die BauderPRIMO Anschlagereinrichtung muss nach Bedarf, jedoch mindestens einmal jährlich, vom Hersteller oder einem autorisierten Fachkundigen gemäss den Vorgaben des Herstellers geprüft werden. Dabei ist auch die Produktkennzeichnung zu kontrollieren. Die Ergebnisse der Inspektion sind im integrierten Wartungs-

protokoll zu dokumentieren, da die Wirksamkeit und Haltbarkeit der Anlage – und somit die Sicherheit des Nutzers – davon abhängen.

### **Reinigung**

Metallteile sollten nach Gebrauch mit einem Tuch abgewischt werden. Andere Reinigungsverfahren, wie chemische Reinigung, sind unzulässig.

## **Checkliste zur Nutzung der Anlage**

### **Vor jeder Verwendung der BauderPRIMO Anschlagereinrichtung muss eine Funktions- und Sicherheitsprüfung nach folgenden Kriterien erfolgen:**

- Einbau des Anschlagpunktes anhand der Einbaudokumentation auf Korrektheit überprüfen.
- Seriennummer auf dem Typenschild des Anschlagpunkts (ASP) mit der in der Einbaudokumentation angegebenen Seriennummer abgleichen.
- Korrosionsschäden ausschliessen.
- Verformungen ausschliessen.
- Einschränkungen, wie auf Seite 14 beschrieben, ausschliessen.
- Feste Verankerung des BauderPRIMO sicherstellen (manuelle Wackelprobe).
- Ringschraube prüfen: Sie muss vollständig eingedreht und fest sitzen.
- Die persönliche Schutzausrüstung (PSA) ist vollständig, unversehrt und für diese Anlage geeignet. Sie muss gemäss der zugehörigen Gebrauchsanleitung korrekt eingestellt sein.
- Den Karabinerhaken der PSA direkt in die Ringöse einhaken und sicher verschliessen.

**PSA entsprechend der Tätigkeit benutzen**  
*EPI utiliser selon l'activité*  
*DPI usare secondo l'attività*

